

4. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf

28.01.2015 19:00 Uhr

Köthen (Anhalt), 20.01.2015

- Bekanntmachung -

zur 4. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf
am Mittwoch, dem 28.01.2015 um 19:00 Uhr
Sitzungsraum 1. Etage (FFW), Pappelplatz 2
06369 A r e n s d o r f

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie zu der oben benannten Sitzung recht herzlich ein.

Vorgesehene Tagesordnung:

TOP	Thema	Vorl.
1	Eröffnung	
1.1	E i n w o h n e r f r a g e s t u n d e	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	Widmung eines Raumes im Gutshaus zum Trauzimmer	2015001/1
2.6	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Mit freundlichen Grüßen

Ortsbürgermeister

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Protokollauszug

Datum : 28.01.2015
Sitzung : 4. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf
Vorlage-Nr. : 2015001/1
TOP 2.5 : Widmung eines Raumes im Gutshaus zum Trauzimmer

Protokolltext

Der Ortschaftsrat bittet um einen Vororttermin mit den Eigentümer des Gutshauses zur Besichtigung des Trauzimmers.

Abstimmungsergebnis:

Gremium	Ortschaftsrat Arensdorf	SOLL Stimmberechtigte	6
Sitzung am	28.01.2015	IST Stimmberechtigte	5
TOP	2.5	Befangen	0
Beschluss		Ja-Stimmen	0
		Nein-Stimmen	0
		Enthaltungen	0
zurückgestellt			

Die Übereinstimmung vorstehenden Auszuges mit der Urschrift wird beglaubigt.

Köthen (Anhalt), 29.01.2015

Tobias Kasperski

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2015001/1

Dezernat: Dezernat 3	aktuelles Gremium Ortschaftsrat Arensdorf	Sitzung am: 28.01.2015 TOP: 2.5
Amt: Amt 32	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2015001/1
	Az.:	erstellt am: 08.01.2015

Betreff

Widmung eines Raumes im Gutshaus zum Trauzimmer

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	28.01.2015: Ortschaftsrat Arensdorf	28.01.2015	zurückgestellt
2	24.02.2015: Hauptausschuss	24.02.2015	laut BV
3	05.03.2015: Stadtrat	05.03.2015	laut BV

Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Tobias Kasperski		20.01.2015

Beschlussentwurf

Der Stadtrat beschließt, den Raum in der 2. Etage im Gutshaus Arensdorf als Trauzimmer zu widmen.

Gesetzliche Grundlagen:

§ 14 PStG

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Immer mehr Paare wünschen, dass Ihre Eheschließung an einem außergewöhnlichen Ort bzw. Bauwerk mit einmaligem Ambiente stattfindet. Gleichzeitig wird oft ein optimaler Rahmen für eine romantische Hochzeitsfeier - auch auf dem Land - gesucht. Dies trifft vor allem für die Paare zu, die sich ihre Hochzeit wie ein Sommerfest auf dem Land wünschen.

Auf der Suche nach Möglichkeiten, die Attraktivität des Köthener Standesamtes mit seinen Angeboten weiter zu erhöhen, ist das Gutshaus in Arensdorf in den Fokus des Standesamtes und von Heiratswilligen gerückt.

Das Gutshaus in Arensdorf, das von den neuen Besitzern in den letzten Jahren liebevoll saniert wurde und derzeit noch in restlichen Bereichen saniert wird, bietet einen würdigen Rahmen für eine romantische Hochzeit.

Der zum Gutshaus gehörende Park bietet im Anschluss an die Eheschließung mit seinen alten Bäumen viele schöne Plätze als Kulisse für Erinnerungsfotos. Genügend Parkplätze stehen vor dem Gutshaus zur Verfügung, Toiletten und Waschgelegenheiten sind vorhanden und können genutzt werden. Wer möchte, kann vor Ort im bereits sanierten Saal des Gutshauses anschließend die Feierlichkeiten abhalten.

Ergänzend zum Eheschließungszimmer im Rathaus sowie der bereits vorhandenen Außenstelle in der Schlosskapelle stünde eine weitere Außenstelle zur Verfügung. Die Angebotspalette des Standesamtes Köthen (Anhalt) würde um eine Attraktivität erweitert. Es ist davon auszugehen, dass mehr Heiratswillige das Standesamt Köthen (Anhalt) für ihre Eheschließung wählen, da hin und wieder bereits Nachfragen erfolgten.

Notwendig für die Nutzung des Gutshauses Arensdorf als weitere Außenstelle des Standesamtes Köthen (Anhalt) wäre ein Vertrag der Stadt Köthen (Anhalt) mit den Eigentümern des Gutshauses, die ausdrückliche Widmung zum Trauzimmer der Gemeinde und die Kennzeichnung des Ortes als Standesamt z. B. durch ein transportables Schild.

Die Eheschließungen würden, wie bereits jetzt auch, je Tag immer nur an einer der vorhandenen Örtlichkeiten stattfinden. Also entweder im Rathaus oder in der Schlosskapelle oder im Gutshaus.

Zu erwähnen ist noch, dass der angedachte Raum im Gutshaus derzeit noch saniert wird. Die Fertigstellung ist Ende März 2015

vorgesehen. Das Grundstück neben dem Gutshaus wurde bereits von den Eigentümern des Gutshauses erworben mit dem Ziel, dieses Gebäude abzureißen und eine Orangerie zum Leben zu erwecken, so dass sich letztendlich für den Betrachter ein stimmiges Ensemble ergibt.

Mit der Nutzung des Gutshauses als Außenstelle des Standesamtes würde sich auch ein mit dem Sachsen-Anhalt-Tag ergebendes Problem lösen. In der Zeit vom 26.05.-02.06.2015 können weder im Rathaus noch in der Schlosskapelle Eheschließungen durchgeführt werden. Hintergrund sind zum Einen die Aufbauarbeiten für die Großbühnen auf dem Markt sowie im Schlosshof, die mit Lärm verbunden sind. Weiterhin ist ein Befahren der Straßen in diesen Bereichen für den normalen Fahrzeugverkehr innerhalb des Festgebietes nicht mehr möglich und die erforderlichen Parkplätze für die Hochzeitsgesellschaften sind ebenfalls nicht verfügbar.



Fotos Gutshaus.pdf



Widmung.pdf



Vertrag über die Widmung.pdf

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 16.02.2015

über die 4. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	28.01.2015	Ort :	06369 A r e n s d o r f
Beginn :	19:00	Straße :	Pappelplatz 2
Ende :	21:00	Raum :	Sitzungsraum 1. Etage (FFW)

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

4 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Steffi Paschkowski (Prot), (Ratsbüro)

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

keine

Tagungsleitung :

Tobias Kasperski

Schriftführer :

Steffi Paschkowski

Ortsbürgermeister

Amtsleiter

Protokollführerin

Tobias Kasperski

Jürgen Richter

Steffi Paschkowski

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	E i n w o h n e r f r a g e s t u n d e	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	Widmung eines Raumes im Gutshaus zum Trauzimmer	2015001/1
2.6	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1.

Herr Kasperski begrüßt die anwesenden Ortschaftsratsmitglieder sowie die Vertreterin der Verwaltung, Frau Paschkowski und eröffnet die Sitzung.

1.2

Herr Kasperski stellt die Beschlussfähigkeit bei 4 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

2.1

Die Niederschrift (öffentlicher Teil) der letzten Sitzung wird mit einstimmig.

2.2

Frau Paschkowski beantwortet die Anfragen aus der letzten Sitzung des Ortschaftsrates.

Bezüglich des Gehweges Pappelplatz erklärt Frau Paschkowski, dass Reparaturmaßnahmen im 2. Quartal 2015 eingeplant sind.

Bezüglich der Winterdienstpflicht entlang des Gehweges zum Bahnhof informiert Frau Paschkowski, dass die Stadt hier nicht Anlieger ist. Eine Aufforderung zur Räumung des Gehweges erfolgt durch das Ordnungsamt.

Bezüglich der Schilfmahd am Feuerlöschteich berichtet Frau Paschkowski, dass eine Entfernung des Schilfes nur möglich ist, wenn der Teich komplett abgelassen wird. Dies ist kostenseitig bei der derzeitigen Haushaltslage nicht möglich.

Der Ortschaftsrat erklärt, dass nur der äußere Ring gemäht wurde. Dabei wurden die Grünflächen um den Teich kaputt gefahren und die Gitter an den Teicheinläufen beschädigt. Diese sollten ersetzt werden. Weiter berichtet der Ortschaftsrat, dass die Freiwillige Feuerwehr nicht mehr an die Entnahmestelle des Feuerlöschteiches kommt.

Frau Paschkowski erläutert die Kostenaufstellung für die Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges für die Ortschaft Arensdorf.

Als letzten Punkt erklärt Frau Paschkowski, dass alle Spendenbescheinigungen für das Dorffest in Arensdorf zum 31.12.2014 ausgestellt wurden. Weiter macht sie darauf aufmerksam, dass 2015 als Spendengrund „die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde“ anzugeben ist sowie eine vollständige Adresse des Spendengebers.

2.3

Der Ortsbürgermeister berichtet, dass vor dem Totensonntag auf dem Friedhof in der Ortschaft keine Grünflächenpflege seitens der Stadt stattgefunden hatte. Er bittet um einen Grünflächenpflanzplan des Friedhofes.

Weiter fragt er nach den Verantwortlichen für die Feldwege der Ortschaft Arensdorf. Die Feldwege der Ortschaft sind durch landwirtschaftliche Fahrzeuge ausgefahren und nicht mehr zu benutzen.

Bezüglich des ehemaligen Sportplatzes berichtet Herr Kasperski, dass die Ortschaft diesen wieder als Fußballplatz und Volleyballplatz nutzen möchte. Hier können in Zukunft die Veranstaltungen der Ortschaft stattfinden.

Abschließend informiert der Ortsbürgermeister über die Veranstaltungen der Ortschaft im Jahr 2015 und den bevorstehenden Sachsen-Anhalt-Tag.

Der Ortschaftsrat beschließt, die Ausgabe von Stühlen aus dem Versammlungsraum der Ortschaft zu Silvester an das ehemalige Reiterstübchen in der Ortschaft Arensdorf.

2.4

Die Tagesordnung (öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

2.5

Der Ortschaftsrat spricht sich gegen eine Abstimmung des Tagesordnungspunktes aus und bittet die Verwaltung einen Vororttermin mit dem Eigentümer des Gutshauses und einem Verantwortlichen der Verwaltung festzulegen, um das Trauzimmer vor einer Abstimmung zu besichtigen.

2.6

Herr Pilch erklärt, dass der Teichüberlauf in Arensdorf nicht funktioniert und bittet die Verwaltung, diesen zu überprüfen.

Weiter bittet er um eine Reinigung des Rondells vor dem Gutshaus Arensdorf, da hier zum 1. Mai die Maibaumaufstellung stattfinden soll.

Bezüglich der Firma Bördegarten fragt Herr Pilch, ob eine Nutzung beider Einfahrten gestattet ist. Hier ist die alte Einfahrt mit dem Hinweis gekennzeichnet, dass jegliche Durchfahrt verboten ist.

Herr Kasperski erklärt, dass der Hydrant Köthener Straße 2 durch einen Zaun versperrt ist. Er bittet die Verwaltung zu prüfen, ob der Hydrant frei zugänglich sein muss.

Ende der Sitzung

Tagesordnung der 4. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf am 28.01.2015

TOP	Betreff	BV-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	Einwohnerfragestunde	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	Widmung eines Raumes im Gutshaus zum Trauzimmer	2015001/1
2.6	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

2.5

Widmung eines Raumes im Gutshaus zum
Trauzimmer

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage

2015001/1

Dezernat: Dezernat 3	aktuelles Gremium Ortschaftsrat Arensdorf	Sitzung am: 28.01.2015 TOP: 2.5
Amt: Amt 32	öffentlich ja	Vorlagen-Nr.: 2015001/1
	Az.:	erstellt am: 08.01.2015

Betreff

Widmung eines Raumes im Gutshaus zum Trauzimmer

Beratungsfolge

Nr.	Gremium	Ist-Termin	Ergebnis
1	28.01.2015: Ortschaftsrat Arensdorf	28.01.2015	zurückgestellt
2	24.02.2015: Hauptausschuss	24.02.2015	laut BV
3	05.03.2015: Stadtrat	05.03.2015	laut BV

Mitzeichnungspflicht

Person	Unterschrift	Datum
Tobias Kasperski		20.01.2015

Beschlussentwurf

Der Stadtrat beschließt, den Raum in der 2. Etage im Gutshaus Arensdorf als Trauzimmer zu widmen.

Gesetzliche Grundlagen:

§ 14 PStG

Darlegung des Sachverhalts / Begründung

Immer mehr Paare wünschen, dass Ihre Eheschließung an einem außergewöhnlichen Ort bzw. Bauwerk mit einmaligem Ambiente stattfindet. Gleichzeitig wird oft ein optimaler Rahmen für eine romantische Hochzeitsfeier - auch auf dem Land - gesucht. Dies trifft vor allem für die Paare zu, die sich ihre Hochzeit wie ein Sommerfest auf dem Land wünschen.

Auf der Suche nach Möglichkeiten, die Attraktivität des Köthener Standesamtes mit seinen Angeboten weiter zu erhöhen, ist das Gutshaus in Arensdorf in den Fokus des Standesamtes und von Heiratswilligen gerückt.

Das Gutshaus in Arensdorf, das von den neuen Besitzern in den letzten Jahren liebevoll saniert wurde und derzeit noch in restlichen Bereichen saniert wird, bietet einen würdigen Rahmen für eine romantische Hochzeit.

Der zum Gutshaus gehörende Park bietet im Anschluss an die Eheschließung mit seinen alten Bäumen viele schöne Plätze als Kulisse für Erinnerungsfotos. Genügend Parkplätze stehen vor dem Gutshaus zur Verfügung, Toiletten und Waschgelegenheiten sind vorhanden und können genutzt werden. Wer möchte, kann vor Ort im bereits sanierten Saal des Gutshauses anschließend die Feierlichkeiten abhalten.

Ergänzend zum Eheschließungszimmer im Rathaus sowie der bereits vorhandenen Außenstelle in der Schlosskapelle stünde eine weitere Außenstelle zur Verfügung. Die Angebotspalette des Standesamtes Köthen (Anhalt) würde um eine Attraktivität erweitert. Es ist davon auszugehen, dass mehr Heiratswillige das Standesamt Köthen (Anhalt) für ihre Eheschließung wählen, da hin und wieder bereits Nachfragen erfolgten.

Notwendig für die Nutzung des Gutshauses Arensdorf als weitere Außenstelle des Standesamtes Köthen (Anhalt) wäre ein Vertrag der Stadt Köthen (Anhalt) mit den Eigentümern des Gutshauses, die ausdrückliche Widmung zum Trauzimmer der Gemeinde und die Kennzeichnung des Ortes als Standesamt z. B. durch ein transportables Schild.

Die Eheschließungen würden, wie bereits jetzt auch, je Tag immer nur an einer der vorhandenen Örtlichkeiten stattfinden. Also entweder im Rathaus oder in der Schlosskapelle oder im Gutshaus.

Zu erwähnen ist noch, dass der angedachte Raum im Gutshaus derzeit noch saniert wird. Die Fertigstellung ist Ende März 2015

vorgesehen. Das Grundstück neben dem Gutshaus wurde bereits von den Eigentümern des Gutshauses erworben mit dem Ziel, dieses Gebäude abzureißen und eine Orangerie zum Leben zu erwecken, so dass sich letztendlich für den Betrachter ein stimmiges Ensemble ergibt.

Mit der Nutzung des Gutshauses als Außenstelle des Standesamtes würde sich auch ein mit dem Sachsen-Anhalt-Tag ergebendes Problem lösen. In der Zeit vom 26.05.-02.06.2015 können weder im Rathaus noch in der Schlosskapelle Eheschließungen durchgeführt werden. Hintergrund sind zum Einen die Aufbauarbeiten für die Großbühnen auf dem Markt sowie im Schlosshof, die mit Lärm verbunden sind. Weiterhin ist ein Befahren der Straßen in diesen Bereichen für den normalen Fahrzeugverkehr innerhalb des Festgebietes nicht mehr möglich und die erforderlichen Parkplätze für die Hochzeitsgesellschaften sind ebenfalls nicht verfügbar.



Fotos Gutshaus.pdf



Widmung.pdf



Vertrag über die Widmung.pdf